

# Installationsanleitung

## PROFILINE- Industrieuhren, rund, einseitig

Vor der Installation der Uhr bitte Anleitung vollständig durchlesen.



### Hinweise zur Installationsanleitung

1. Die in dieser Installationsanleitung enthaltenen Angaben können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
2. Diese Installationsanleitung wurde mit grösster Sorgfalt erstellt, um alle Einzelheiten hinsichtlich der Bedienung des Produktes darzustellen. Sollten Sie dennoch Fragen haben oder Fehler in der Anleitung entdecken, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.
3. Wir haften nicht für direkte oder indirekte Schäden, die durch die Verwendung dieser Installationsanleitung entstehen.
4. Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam und benutzen Sie das Produkt erst dann, wenn Sie alle Angaben für Installation und Bedienung richtig verstanden haben.
5. Die Installation darf nur durch ausgebildetes Fachpersonal durchgeführt werden.
6. Diese Publikation darf weder reproduziert, noch in einem Datensystem gespeichert oder in irgendeiner Weise übertragen werden, auch nicht auszugsweise. Das Copyright liegt mit all seinen Rechten bei MOSER-BAER AG – CH 3454 Sumiswald / SWITZERLAND.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>1. Befestigung .....</b>	<b>3</b>
<b>2. Montagerichtlinien .....</b>	<b>3</b>
2.1 Wandbefestigung "W" .....	3
2.2 Uhr öffnen .....	3
2.3 Uhr schliessen.....	3
<b>3. Elektrische Anschlüsse .....</b>	<b>4</b>
3.1 Die Netzspannungszuleitung .....	4
3.2 Interne Anschlüsse.....	5
3.3 Autonome Quarz - Uhren.....	5
3.4 Autonome Funkuhren mit abgesetztem DCF 77 - Funkempfänger.....	5
3.5 Autonome Funkuhren mit abgesetztem GPS – Funkempfänger.....	6
3.6 Nebenuhren für Minutenimpuls (A, F).....	6
3.7 Nebenuhren .....	7
mitgeltende.....	7
<b>4. Richten der Uhr .....</b>	<b>8</b>
4.1 Nebenuhren Impulsgesteuert (NU 90t / NU 90t SYN).....	8
<b>5. Wechsel von Beleuchtungskörper und Starter .....</b>	<b>8</b>
5.1 Uhr öffnen .....	8
5.2 Rundröhre austauschen.....	8
5.3 Starter austauschen .....	8
5.4 Vorschaltgerät austauschen .....	8
5.5 Uhr schliessen.....	8
5.6 Reinigung .....	8
<b>6. Mitgeltende Dokumente.....</b>	<b>8</b>
<b>7. Anschlussbilder .....</b>	<b>9</b>
7.1 Autonome Uhr mit Beleuchtung, Schutzklasse I.....	9
7.2 Nebenuhr für Minutenimpuls, Schutzklasse I .....	10
7.3 Nebenuhr für MOBALine, Schutzklasse I .....	10
7.3 Nebenuhr für MOBALine, Schutzklasse I .....	11
7.4 Nebenuhr für DCF-77 Funkführung, Schutzklasse I.....	11
7.4 Nebenuhr für DCF-77 Funkführung, Schutzklasse I.....	12
7.5 Nebenuhr mit Serietelegamm, Schutzklasse I.....	13
7.6 Nebenuhr mit Audio-Tonfrequenz-Zeitcode, Schutzklasse I .....	14

## 1. Befestigung

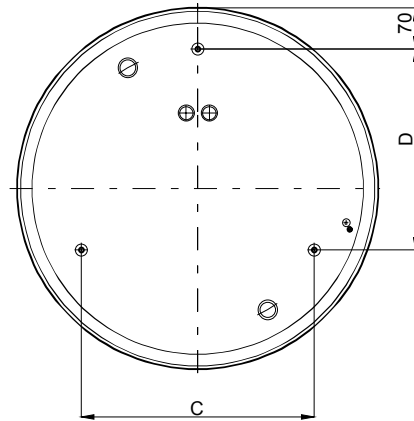
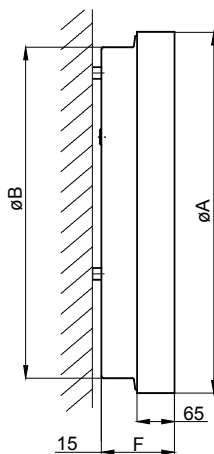
Die Wanduhr wird mittels 3 Schrauben (6 mm Ø) nach dem Öffnen des Gehäuses lt. Pos 2.2 befestigt.

Die Befestigung der 2-seitigen Uhr erfolgt mit Ausnahme der kompletten Ausführung mit Wandarm "WA" über die STANDARD-Schnittstelle X des Grundmodells U mittels des jeweiligen, beiliegenden Adaptersets

## 2. Montagerichtlinien

### 2.1 Wandbefestigung "W"

Ausführung Ø	ohne Beleuchtung Modell	mit Beleuchtung Modell
1-seitig 50 cm	PLN.xxx.50.E	PLBN.xxx.50.E
1-seitig 60 cm	PLN.xxx.60.E	PLBN.xxx.60.E
1-seitig 80 cm	PLN.xxx.80.E	PLBN.xxx.80.E



Nenn- Ø	Ø A	Ø B	C	D	E	F
50	520	465	330	285	110	126
60	620	565	400	345	110	126
80	820	865	572	495	210	151

### 2.2 Uhr öffnen

Die Schraube am Gehäusering lösen und das Uhrenmodul unten vom Gehäuse nach vorne abziehen, dann nach oben drücken bis sich der Dorn bei "12 Uhr" aus dem Uhrengehäuse löst.

Die 2 Steckverbindungen am Uhrwerk und an der Anschlusseinheit lösen. Den Karabinerhaken bei "6 Uhr" aushängen und das Uhrenmodul beiseite legen. Nach Einführen der elektrischen Zuleitungen Uhrengehäuse an der Wand mittels 3 Schrauben befestigen.

### 2.3 Uhr schliessen

Uhrenmodul unten mit Karabinerhaken am Gehäuse einhängen, die 2 Steckverbindungen für das Werk herstellen, dann den Dorn bei "12 Uhr" in das Gehäuse einhängen und das Uhrenmodul mit beiden Händen unten über den Gehäuserand drücken bis es rundum auf dem Gehäuserand aufsitzt. Hierbei darauf achten, dass die Kabel keine Schattenbildung auf dem beleuchteten Zifferblatt verursachen.

Schraube am blauen Gehäuserand bei "6 Uhr" eindrehen.

## 3. Elektrische Anschlüsse

### 3.1 Die Netzspannungszuleitung

Die Netzspannungszuleitung für Beleuchtung bzw. Uhrwerkspeisung darf nur von einem konzessionierten Elektriker verlegt werden. Es ist eine Zuleitung mit maximal 3 x 1,5 mm<sup>2</sup> vorzusehen.

*Es ist in jedem Falle dieselbe Phase mit nur einer Sicherung für Licht und Uhr vorzusehen.*

Der Zeit-Schalter für die Beleuchtung ist nach den baulichen Gegebenheiten zu setzen, die Speisung für die Uhr ist permanent.

Für die Kabeldurchführung der Leitung für den Nebenuhrimpuls bzw. des DCF 77 – Funkempfängers ist eine zweite Membran-Gummitülle vorhanden.

Anschlussbelegung und Steckverbindungen siehe Anschlussbild.

#### Elektrische Anschlüsse:

##### - Autonome Uhren mit Quarzuhr (QU)

PL(B)N.QU.50.E, PL(B)N.QU.60.E, PL(B)N.QU.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk QU 192t

Seite 7/16

##### - Autonome Uhren mit DCF-Funktelegramm (FWU)

PL(B)N.FWU.50.3xx.E.xx, PL(B)N.FWU.60.3xx.E.xx, PL(B)N.FWU.80.E.3xx.xx  
nach Anschlussbild autonome Funkuhr FWU 192t

Seite 7/16

##### - Autonome Uhren mit GPS-Funktelegramm (GU)

PL(B)N.GU.50.E, PL(B)N.GU.60.E, PL(B)N.GU.80.E  
nach Anschlussbild autonome Funkuhr GU 192t

Seite 7/16

##### - Nebenuhren für Minutenimpuls (A, F)

PL(B)N.A.50.E, PL(B)N.A.60.E, PL(B)N.A.80.E.  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk NU 90t

Seite 8/16

PL(B)N.F.50.E, PL(B)N.F.60.E, PL(B)N.F.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk NU 90t/SYN

Seite 8/16

##### - Nebenuhren mit MOBALine ohne Netzspeisung (SAM, SFM)

PL(B)N.SAM.50.E, PL(B)N.SAM.60.E, PL(B)N.SAM.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk MLU 190t

Seite 9/16

PL(B)N.SFM.50.E, PL(B)N.SFM.60.E, PL(B)N.SFM.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk MLU 190t S 48

Seite 9/16

##### - Nebenuhren mit MOBALine und Netzspeisung (SAM230, SFM230)

PL(B)N.SAM.50.E, PL(B)N.SAM.60.E, PL(B)N.SAM.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk MLU 190t 230

Seite 9/16

PL(B)N.SFM.50.E, PL(B)N.SFM.60.E, PL(B)N.SFM.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk MLU 190t S 230

Seite 9/16

##### - Nebenuhren für DCF- 77 Funkführung und Netzspannung (SAA, SFA)

PL(B)N.SAA.50.E, PL(B)N.SAA.60.E, PL(B)N.SAA.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk BU 190t 230

Seite 10/16

PL(B)N.SFA.50.E, PL(B)N.SFA.60.E, PL(B)N.SFA.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk BU 190t S 230

Seite 10/16

##### - Nebenuhren für Seriatelegramm und Netzspeisung (SAS, SFS)

PL(B)N.SAS.50.E, PL(B)N.SAS.60.E, PL(B)N.SAS.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk SU 190t (S) 230

Seite 11/16

PL(B)N.SFS.50.E, PL(B)N.SFS.60.E, PL(B)N.SFS.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk SU 190t (S) 230

Seite 11/16

##### - Nebenuhren mit Tonfrequenz-Uhrwerk und Netzspeisung (SAT, SFT)

PL(B)N.SAT.50.E, PL(B)N.SAT.60.E, PL(B)N.SAT.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk ATBU 190t 230

Seite 12/16

PL(B)N.SFT.50.E, PL(B)N.SFT.60.E, PL(B)N.SFT.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk ATBU 190t 230, ITBU 190t S 230

Seite 12/16

### 3.2 Interne Anschlüsse

Die Uhren sind vollständig verkabelt. Es ist wichtig, dass die internen Anschlüsse nicht verändert werden, das Vertauschen von Drähten an Klemmen ist in jedem Falle zu vermeiden.

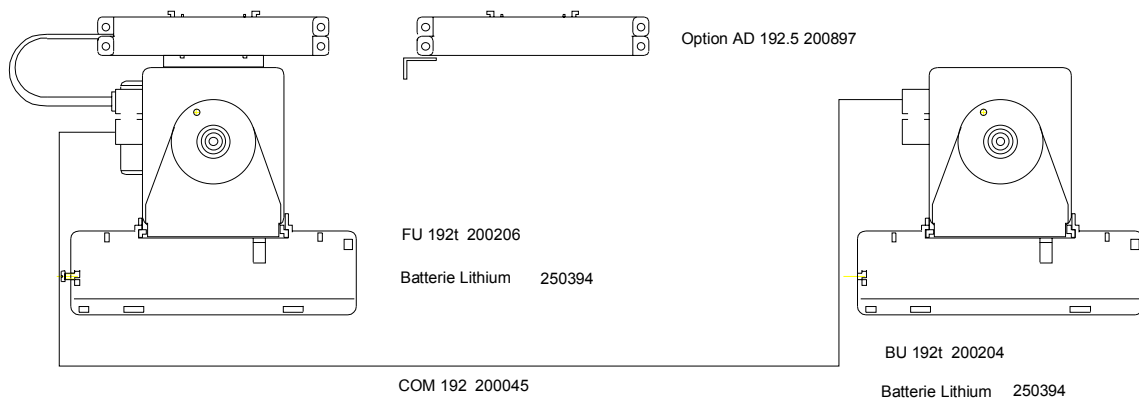
### 3.3 Autonome Quarz - Uhren

Das Uhrwerk ist für den Batteriebetrieb ausgelegt.

Gangdauer mit Lithium-Batterie (250394): 6 – 7 Jahre.

### 3.4 Autonome Funkuhren mit abgesetztem DCF 77 - Funkempfänger

#### FWU 192t



Der DCF 77-Funkempfänger AD 192 ist normalerweise auf das Uhrwerk aufgesteckt, er eignet sich nur für Innenmontage. Bei beleuchteten Uhren wird zur abgesetzten Montage der DCF 77-Funkempfänger AD 192.5 eingesetzt. Bei schwierigen Empfangsverhältnissen wird der Einsatz des absetzbaren DCF 77-Funkempfängers empfohlen. Dieser eignet sich mit Schutzart IP 54 und 5 m Anschlusskabel für Aussenmontage.

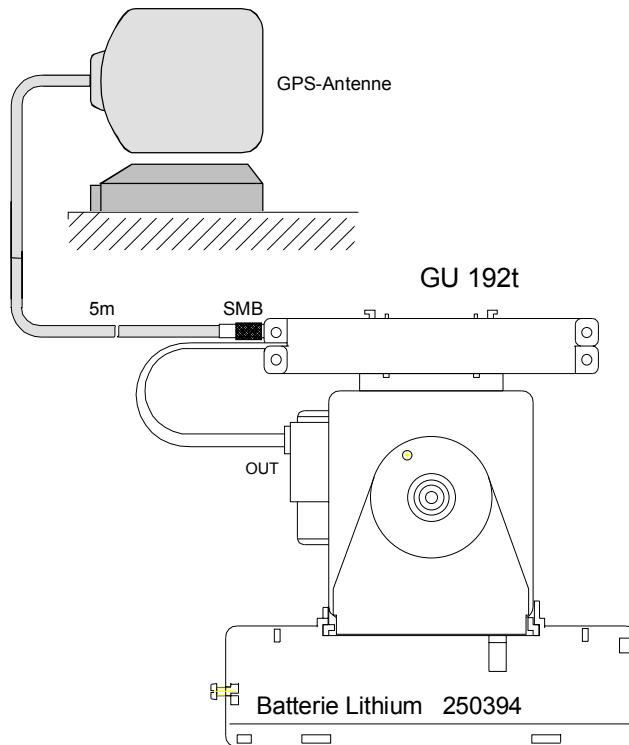
Das Funkuhrwerk FU 192 benötigt als Stromversorgung zwei Monozellen (nur für den Einsatz im Innenbereich) bzw. eine Lithiumbatterie oder ein Netzteil mit Akku-Pufferung.

Um den Empfang am endgültigen Standort zu prüfen, ist bei geöffneter Uhr die RESET – Taste auf der Rückseite des Funkuhrwerks zu drücken. Uhr wieder schließen. Die Zeiger laufen nun auf die 12 Uhr Position und bei ausreichendem Empfang stellt sich die Uhr nach 5-10 Minuten auf die aktuelle Zeit; gegebenenfalls diesen Vorgang wiederholen.

METROLINE-Uhren mit Funkuhrwerken FU 192 liegt zusätzlich eine separate, ausführliche Anleitung zur Inbetriebnahme bei.

Gangdauer mit Lithium-Batterie (250394): 6 – 7 Jahre.

### 3.5 Autonome Funkuhren mit abgesetztem GPS – Funkempfänger



Die Antenne muss im Freien in horizontaler Position mit freier Sicht zum geographischen Horizont montiert werden.

PROFILINE-Uhren mit Funkuhrwerken GU 192 liegt zusätzlich eine separate, ausführliche Anleitung zur Inbetriebnahme bei (BB – 800 304).

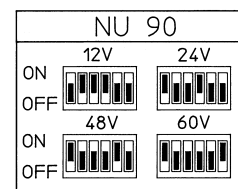
Gangdauer mit Lithium-Batterie (250394): > 5 Jahre

### 3.6 Nebenuhren für Minutenimpuls (A, F)

**NU90t, NU 90t/SYN**

- **Betriebsspannungswahlschalter (C) am Uhrwerk**

Das Uhrwerk ist werkseitig auf 24V eingestellt, andere Spannungen können im Bedarfsfall gemäss Schema eingestellt werden.



### 3.7 Nebenuhren

#### *mitgeltende Dokumente*

- Nebenuhren für DCF- oder Seriatelegramm und Netzspeisung (SAA, SFA)  
  
PL(B)N.SAA.50.E, PL(B)N.SAA.60.E, PL(B)N.SAA.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk BU 190t 230 **BB – 800 603**  
  
PL(B)N.SFA.50.E, PL(B)N.SFA.60.E, PL(B)N.SFA.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk BU 190t S 230 **BB – 800 602**
  
- Nebenuhren mit MOBALine ohne Netzspeisung (SAM, SFM)  
  
PL(B)N.SAM.50.E, PL(B)N.SAM.60.E, PL(B)N.SAM.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk MLU 190t **BB – 800 642**  
  
PL(B)N.SFM.50.E, PL(B)N.SFM.60.E, PL(B)N.SFM.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk MLU 190t S 48 **BB – 800 621**
  
- Nebenuhren mit MOBALine und Netzspeisung (SAM230, SFM230)  
  
PL(B)N.SAM230.50.E, PL(B)N.SAM230.60.E, PL(B)N.SAM230.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk MLU 190t 230 **BB – 800 622**  
  
PL(B)N.SFM230.50.E, PL(B)N.SFM230.60.E, PL(B)N.SFM230.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk MLU 190t S 230 **BB – 800 565**
  
- Nebenuhren für Seriatelegramm und Netzspeisung (SAS, SFS)  
  
PL(B)N.SAS.50.E, PL(B)N.SAS.60.E, PL(B)N.SAS.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk SU 190t 230 **BB – 800 623**  
  
PL(B)N.SFS.50.E, PL(B)N.SFS.60.E, PL(B)N.SFS.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk SU 190t S 230 **BB – 800 624**
  
- Nebenuhren mit Tonfrequenz-Uhrwerk und Netzspeisung (SAT, SFT)  
  
PL(B)N.SAT.50.E, PL(B)N.SAT.60.E, PL(B)N.SAT.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk ATBU 190t 230 **BB – 800 390**  
  
PL(B)N.SFT.50.E, PL(B)N.SFT.60.E, PL(B)N.SFT.80.E  
nach Anschlussbild mit Uhrwerk ITBU 190t S 230 **BB – 800 390**

## 4. Richten der Uhr

### 4.1 Nebenuhren Impulsgesteuert (NU 90t / NU 90t SYN)

Knopf (A) eindrücken und drehen, bis Std.- und Min.-Zeiger auf der gewünschten Uhrzeit stehen.

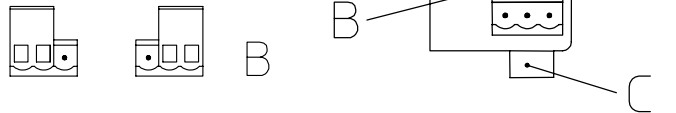
*Niemals am Sekundenzeiger drehen,*

Zeiger richtet sich automatisch mit jedem Minutenimpuls!

Bei Zeitdifferenz-Anzeige von 1 Minute:

Stecker (B) umstecken und

Minutenzeiger um 2 Minuten vorstellen.



### 4.2 Autonome Funkuhren

#### BU 190t xxx, MLU 190 xxx, TBU 190t xxx

Kein Richten notwendig, da sich die Uhr nach Inbetriebnahme automatisch auf die genaue Uhrzeit einstellen. Das Uhrwerk ist bei Auslieferung auf das richtige Laufverhalten eingestellt ( alle DIP-Schalter auf ON ).

Garantierte Zeithaltung und Gangreserve, sowie Laufgenauigkeit der Uhr können erst nach 2-3 Tagen Betrieb gewährleistet werden.

Weiterführende, ergänzende Informationen sind der Dokumentation zum jeweiligen Uhrwerks zu entnehmen (siehe 3.7)..

## 5. Wechsel von Beleuchtungskörper und Starter

*Bis auf den Wechsel von Beleuchtungskörper und Starter ist die Uhr wartungsfrei.*

### 5.1 Uhr öffnen

Die Schraube am blauen Gehäusering lösen und das Uhrenmodul unten vom Gehäuse abziehen, dann nach oben drücken bis sich der Dorn bei "12 Uhr" aus dem Uhrengehäuse löst, sodann Steckverbindungen am Uhrwerk und an der Anschlusseinheit lösen. Uhrenmodul seitlich nach unten schwenken, es bleibt über das Edelstahl-Sicherungsseil mit dem Uhrengehäuse in abgehängtem Zustand verbunden.

### 5.2 Rundröhre austauschen

PL(B)N.xxx.50... SYLVANIA CIRCLINE, 305 mm Ø, FC 32W/154, Tageslicht

PL(B)N.xxx. 60/80 SYLVANIA CIRCLINE, 413 mm Ø, FC 40W/154, Tageslicht  
oder OSRAM Ringform LUMILUX, Kaltweiss L40/21-840C

### 5.3 Starter austauschen

SYLVANIA FS 11 oder OSRAM ST 111 (4-80 W)

### 5.4 Vorschaltgerät austauschen

TRIDONIC.ATCO: EC 36 LC501 K, Klasse EEI = B2

### 5.5 Uhr schliessen

siehe Pos. 2.3

### 5.6 Reinigung

Ggf. Glas mit feuchtem (Leder-) Tuch reinigen.

Niemals Lösungsmittel, sich verflüchtigende oder organische Reinigungsmittel verwenden.

## 6. Mitgeltende Dokumente

Uhrwerke xBU 190t xxx

Tabelle unter 3.7

Uhrwerk NU 90t/SYN

BB – 800 143

Uhrwerk NU 90t

BB – 800 142

DCF – Empfänger AD 450

TB – 800 116

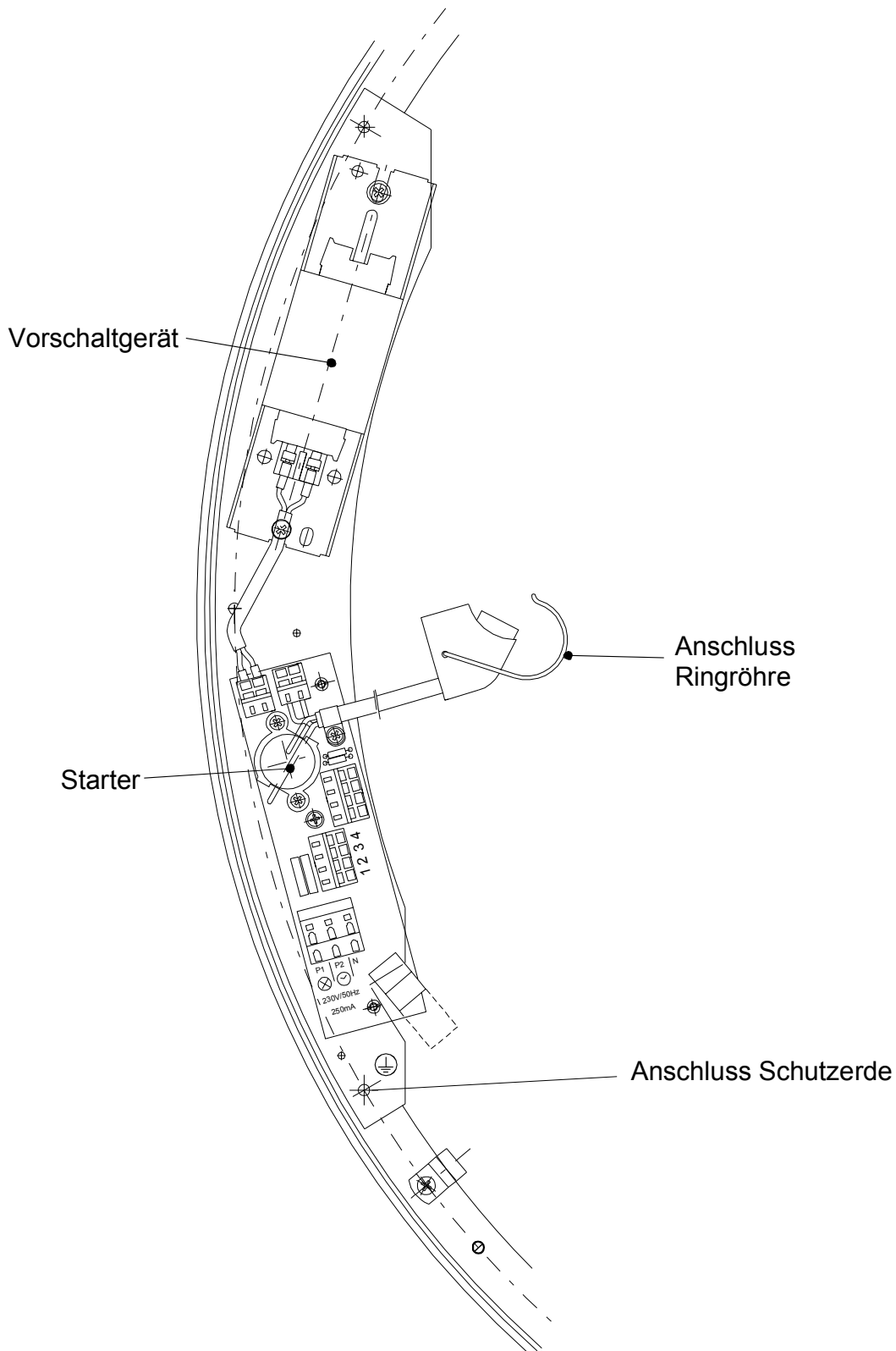


## 7. Anschlussbilder

Gezeigt sind nur die Anschlussbilder für die beleuchteten Nebenuhren-Modelle.

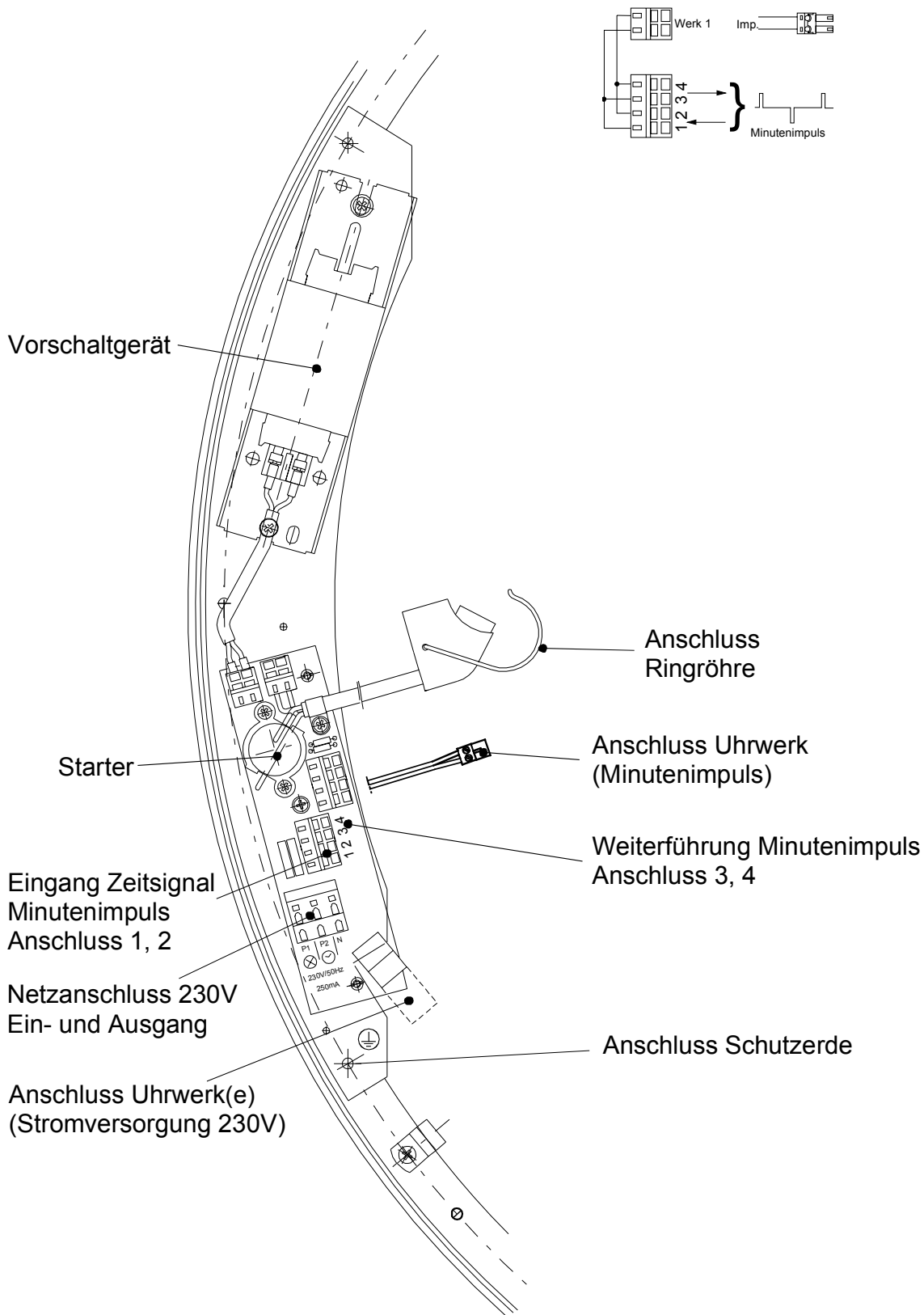
### 7.1 Autonome Uhr mit Beleuchtung, Schutzklasse I

Anschlussbild QU 192t, FWU 192t, GU 192t



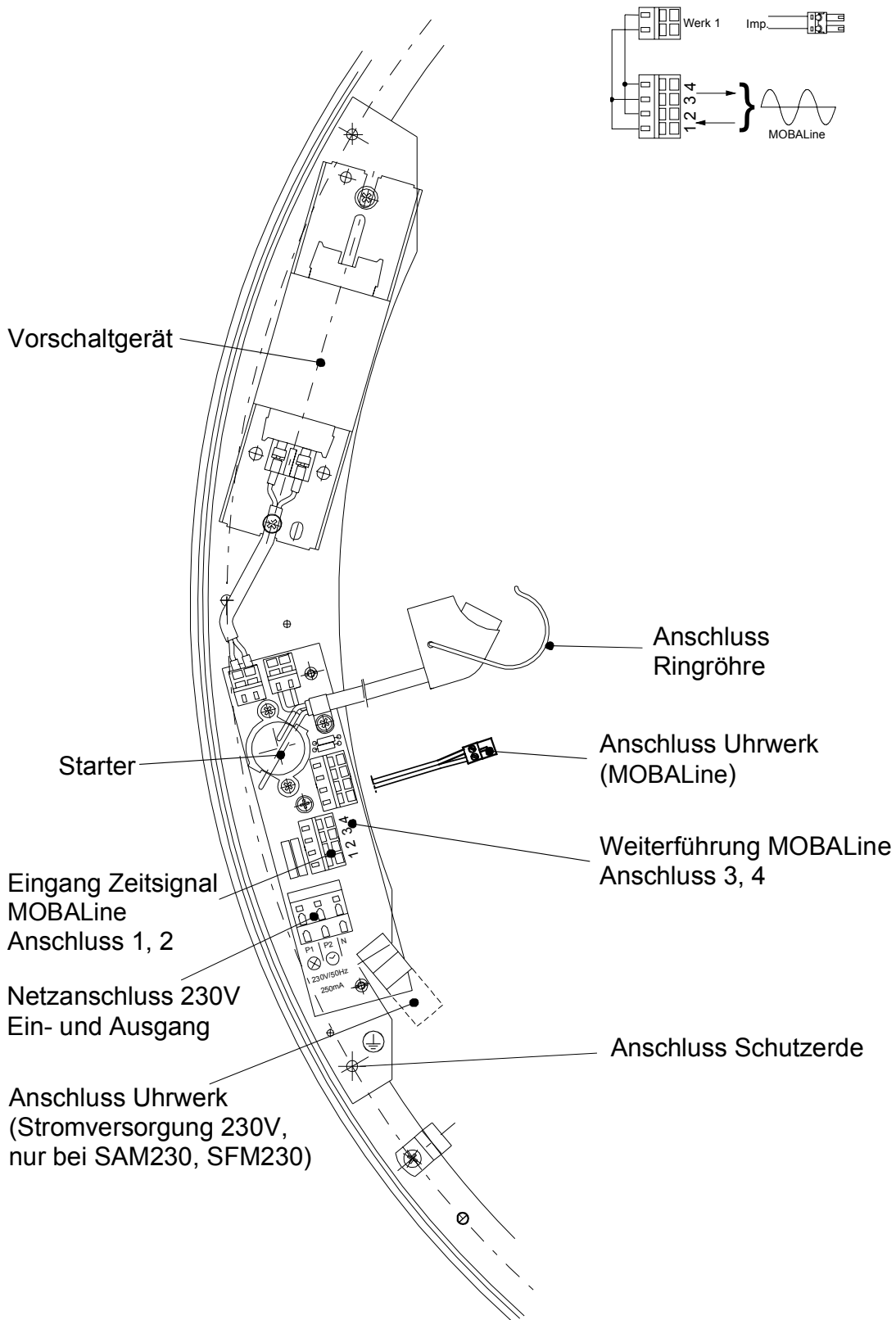
## 7.2 Nebenuhr für Minutenimpuls, Schutzklasse I

Anschlussbild NU 90t, NU 90 / SYN



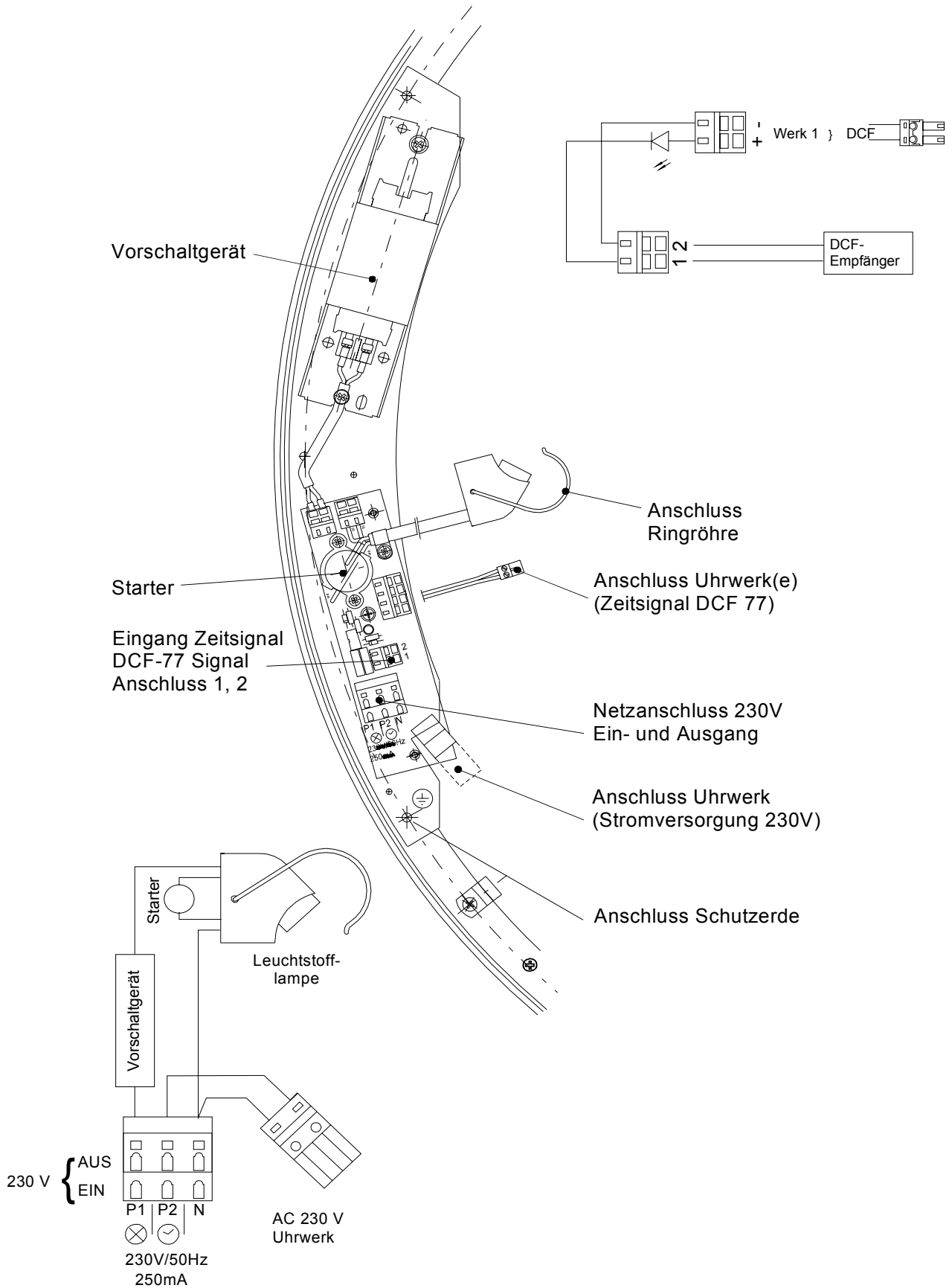
### 7.3 Nebenuhr für MOBALine, Schutzklasse I

Anschlussbild MLU 190t 230, MLU 190t S 230



# 7.4 Nebenuhr für DCF-77 Funkführung, Schutzklasse I

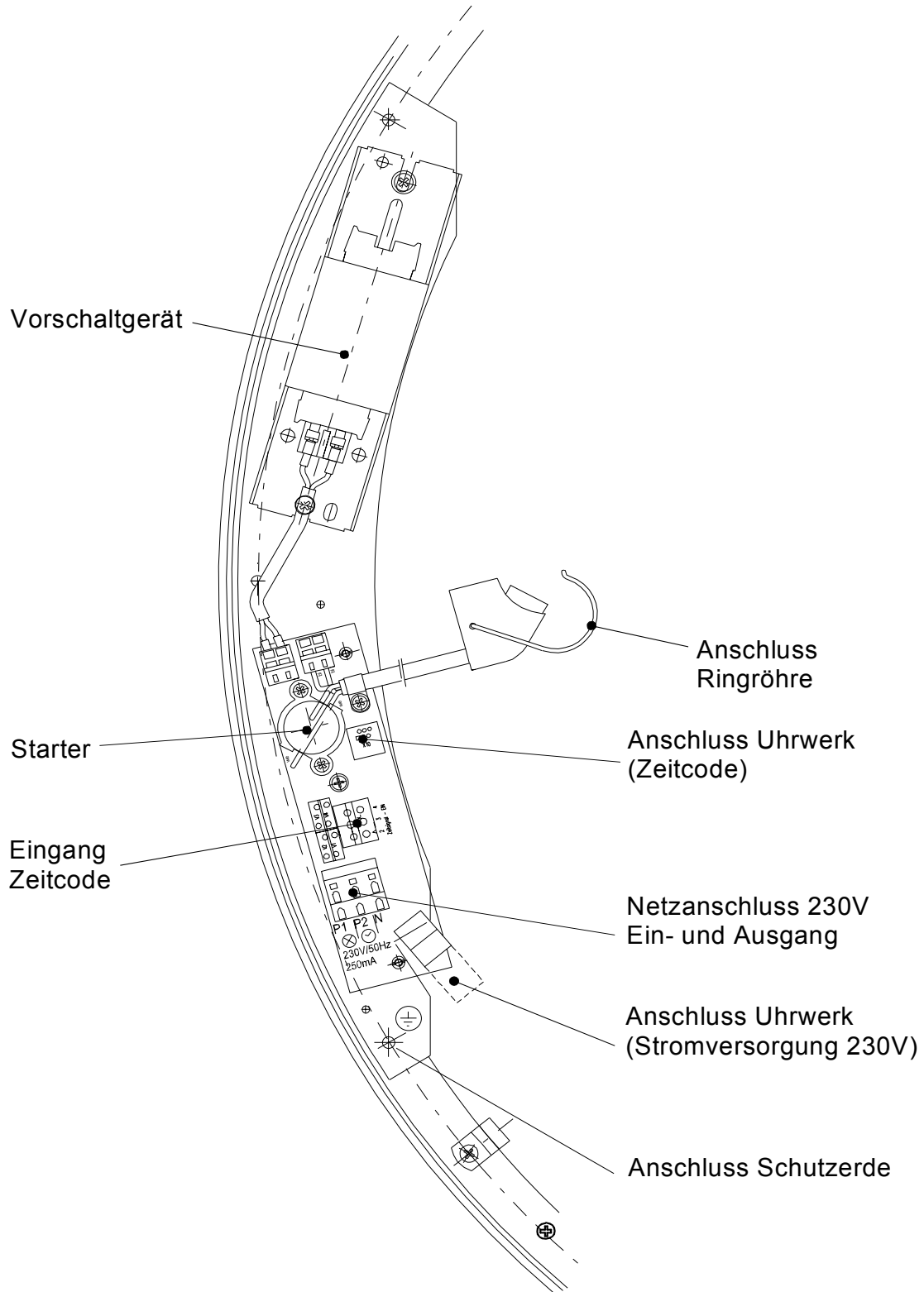
Anschlussbild BU 190t 230, BU 190t S 230



## 7.5 Nebenuhr mit Serietelegamm, Schutzklasse I

Anschlussbild SU 190t S 230

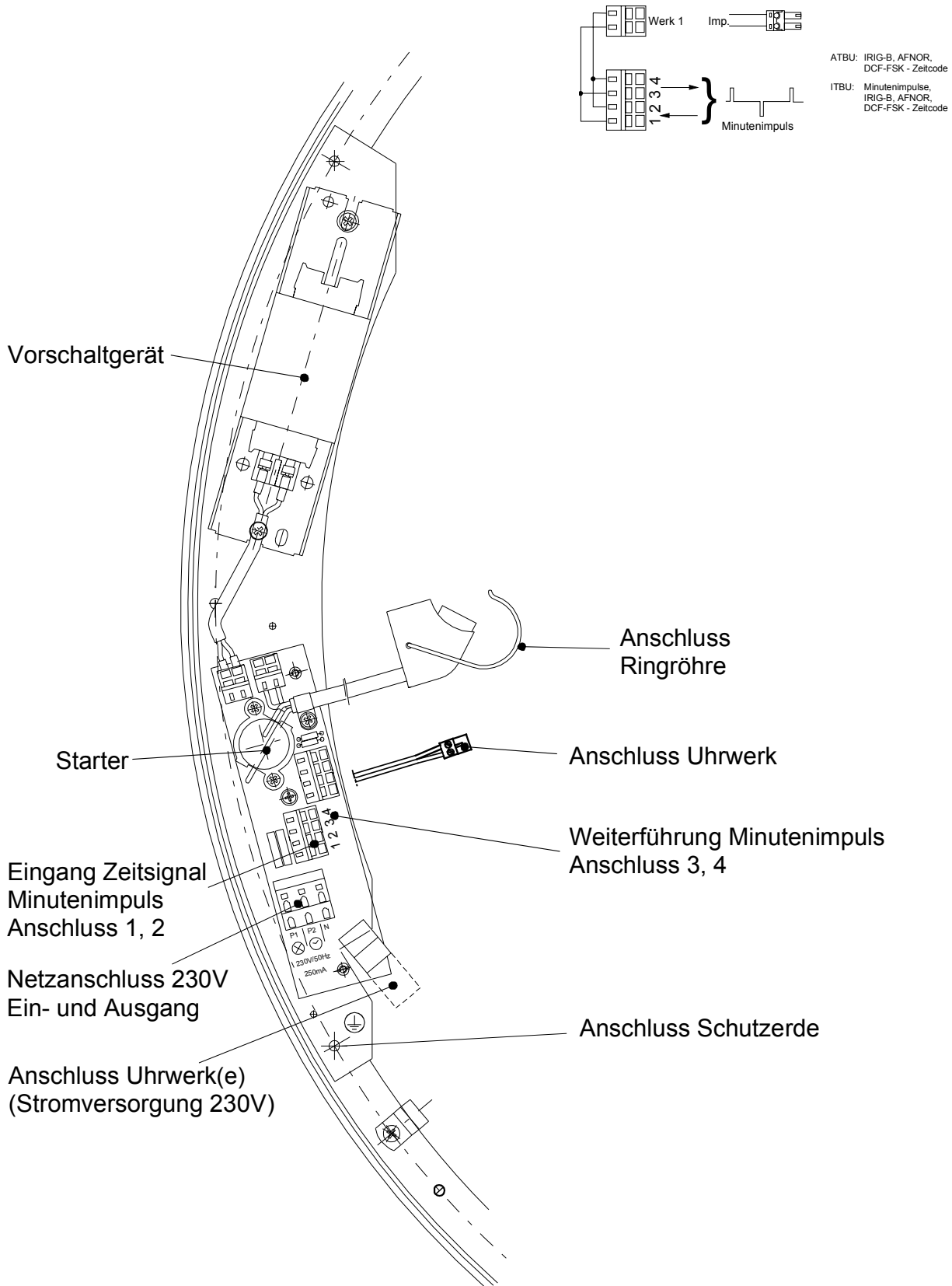
Seriellles Protokoll über  
RS 422 / RS 485



## 7.6 Nebenuhr mit Audio-Tonfrequenz-Zeitcode, Schutzklasse I

### Nebenuhr für Minutenimpuls, Schutzklasse I

Anschlussbild ATBU 190t 230, ITBU 190t S 230





Technische Änderungen vorbehalten  
Stand Februar 2009



**BÜRK MOBATIME GmbH**

Postfach 3760 D-78026 VS-Schwenningen

Steinkirchring 46 D-78056 VS-Schwenningen

Telefon (+49 7720) 8535 - 0 Telefax (+49 7720) 8535 - 11

Internet: <http://www.buerk-mobatime.de> E-Mail: [buerk@buerk-mobatime.de](mailto:buerk@buerk-mobatime.de)